
ZF dreht mit „Girls Only“ die nächsten Runden

Die ZF-Abteilung Race Engineering verlängert die im vergangenen Jahr gestartete Partnerschaft mit dem Team „Girls Only“ von WS Racing um ein weiteres Jahr. Teil der Zusammenarbeit, die sich auf alle Bereiche von WS Racing inklusive Kartsport und e-Sports erstreckt, ist die Entwicklung eines Fahrwerks für den BMW M4 GT4, mit dem das ausschließlich aus Frauen bestehende Team – inklusive Teamchefin und Mechanikerinnen – in der Nürburgring-Langstreckenmeisterschaft (NLS) und beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring sowie in weiteren Rennserien in Europa antritt.

Nach dem Klassensieg beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring mit dem Audi R8 LMS GT4 hat sich das Team weiterentwickelt und ist auf einen BMW M4 GT umgestiegen. Carrie Schreiner, Fabienne Wohlwend, Célia Martin, Pippa Mann und Beizke Visser werden sich das Auto in unterschiedlichen Konfigurationen für die verschiedenen Rennen auf der legendären Nordschleife teilen. Es ist mit einem ZF-Race-7-Getriebe auf Basis des ZF 8HP und Hochleistungsfahrwerk von Sachs ausgestattet. (aum)

Bilder zum Artikel



Fahrerinnen des Teams „Girls Only“ von WS Racing (von links): Fabienne Wohlwend, Carrie Schreiner und Beitske Visser.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ZF



Mechanikerinnen des Teams „Girls Only“ von WS Racing im Einsatz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ZF



BMW M4 GT des Teams „Girls Only“ von WS Racing.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ZF



BMW M4 GT des Teams „Girls Only“ von WS Racing.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ZF
